
8/PET XXIV. GP

Eingebracht am 23.01.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Petition

Abgeordnete/r zum Nationalrat
Vilimsky

An Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

Parlament
A-1017 Wien

Wien, am 23.12.2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

In der Anlage überreiche ich/ überreichen wir Ihnen gem. §100 (1) GOG-NR die
Petition betreffend Weg mit den ORF-Gebühren

Mit der Bitte um geschäftsordnungsmäßige Behandlung dieser Petition verbleibe ich/
verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen
Harald Vilimsky

Anlage

Petition gegen ORF-Zwangsgebühr



An den Petitionsausschuß

Betreff: Abschaffung der ORF-Zwangsgebühren

Wir, die Unterzeichnenden, fordern eine faire Medienlandschaft für Österreich und daher die Abschaffung der ORF-Zwangsgebühren.

Es wäre Aufgabe des öffentlich-rechtlichen Fernseh- und Rundfunkbetreibers, dem Objektivitäts- und Informationsprinzip gerecht zu werden sowie eine Grundversorgung an Bildung anzubieten. Diesem Auftrag trägt der ORF seit langem nicht mehr Rechnung. Nichts desto trotz werden vom Zuschauer/Zuhörer Gebühren zwangsweise eingehoben, und zwar die höchsten von ganz Europa!

Noch schlimmer: Mit Umstellung auf digitales Fernsehen werden die Zuseher gezwungen, auf eigene Kosten technisch umzurüsten. Nehmen sie diese Mehrkosten nicht auf sich, so müssen sie trotzdem die ORF-Gebühren weiter bezahlen. Dies stellt einen unfassbaren Missstand dar, den wir nicht länger bereit sind hinzunehmen.

Deshalb fordern wir in gemäß der vom Verfasser eingebrachten Petition an den Petitionsausschuss des österreichischen Nationalrates die schnellstmögliche Einstellung der Rundfunkgebühren und des Fernsehentgelts.

Initiator und Verantwortlicher

NAbg. GS Harald Vilimsky

>>> www.weg-mit-den-orf-gebuehren.at <<<